

A3 Finanzbeschlüsse nachholen / wiederholen

Antragsteller*in: Sonja
Tagesordnungspunkt: 2. Anträge

Antragstext

- 1 Der Kaktus beschließt folgende Ausgaben:
- 2 - Donata Hasselmann und Sasch Kellermann bekommen für ihr Programm am 15.12.19
- 3 ("Europas neue Grenzen") inkl. Fahrtkosten zusammen 578,20€
- 4 - Kristina bekommt 20,80€ zurückerstattet für die Brötchen bei der
- 5 Weihnachtsfeier im Dezember 2019
- 6 - Büchergeschenke für Organisator*innen (35,95€)
- 7 - Einmal-Maken für "Leave no one behind"-Demo (9€)
- 8 - vorerst Bezahlung der Kosten des Greencamps, auch wenn diese voraussichtlich
- 9 von der GJ NRW übernommen werden (450€ Vorträge, 591,23€ Verpflegung etc.)

Begründung

Bei der Rechnungsprüfung konnten wir nicht sämtliche Protokolle ausfindig machen und einige waren unserer Meinung nach teilweise unvollständig. Obwohl wir uns an ein paar der genannten Beschlüsse erinnern konnten, haben wir sie in den Protokollen nicht gefunden und möchten deswegen, dass sie erneut (nachträglich) beschlossen werden.

A2 Bestätigung der Online-Abstimmungen

Gremium:	Vorstand
Beschlussdatum:	10.10.2020
Tagesordnungspunkt:	2.1. Bestätigung der Online-Abstimmungen

Antragstext

1 Der Kaktus beschließt, dass alle protokollierten Entscheidungen der Meetings des
2 Kaktus vom 19. März 2020, 16. April 2020, 30. April 2020, 03. Mai 2020, 07. Mai
3 2020, 14. Mai 2020, 21. Mai 2020, 04. Juni 2020, 18. Juni 2020, 02. Juli 2020,
4 09. Juli 2020, 16. Juli 2020, 30. Juli 2020, 06. August 2020, 13. August 2020,
5 16. August 2020, 20. August 2020, 27. August 2020, 03. September 2020, 10.
6 September 2020, 17. September 2020, 24. September 2020, 01. Oktober 2020, 08.
7 Oktober 2020 und vom 15. Oktober 2020 gültig werden und bestätigt diese.

Begründung

Da unsere Plena ausgefallen sind und wir stattdessen nur online getagt haben, müssen wir alle Entscheidungen nachträglich bestätigen.

A1NEU Plena als Videokonferenzen

Gremium: Vorstand
Beschlussdatum: 07.10.2020
Tagesordnungspunkt: 2.2. Satzungsänderungsantrag bezüglich Online-Beschlüsse

Antragstext

1 In § 6 wird zwischen Nr. 5 und Nr. 6 neu eingefügt: „Das Plenum tritt
2 grundsätzlich in Präsenz am regelmäßig gleichen Ort zusammen. Dieser
3 ist durch den Vorstand in geeigneter Weise bekannt zu machen. Änderungen des
4 Ortes werden spätestens am vorhergehenden Tag angekündigt. Bis einschließlich
5 30. Juni 2021 kann das Plenum davon abweichend als Videokonferenz durchgeführt
6 werden, wenn dies aus Gründen des Infektionsschutzes und der Pandemiebekämpfung
7 geboten ist; die Entscheidung darüber trifft der Vorstand.“

Begründung

Wegen der Corona-Pandemie ist es aus Sicht des Vorstands sinnvoll, Plena als Videokonferenzen durchführen zu können, um das Infektionsrisiko zu vermeiden, das von größeren Veranstaltungen ausgeht. Die Regelung ist befristet auf denselben Zeitraum, für den auch viele andere Corona-bedingte Sonderregelungen gelten. Außerdem ist die Regelung so formuliert, dass der Vorstand jedes Mal abwägen und für den Einzelfall entscheiden muss, ob eine Plenum als Präsenzveranstaltung möglich ist oder ob es wegen der Pandemie geboten ist, die Versammlung ins Netz zu verlagern.